

**Das Deutsche Ärzt-  
orchester** plant,  
Ende Dezember  
Johann Sebastian  
Bachs Weihnachts-  
oratorium, Kantaten  
4–6 aufzuführen.



Foto: Deutsches Ärzteorchester

## DEUTSCHER ÄRZTECHOR

# Ein geglücktes „Experiment“

Über die Neugründung des Deutschen Ärztechors auf Amrum

**D**er Deutsche Ärztechor kam Ende Dezember 2007 erstmals zusammen, um gemeinsam mit dem Deutschen Ärztorchester auf der kleinen Nordseeinsel Amrum Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium, Kantaten 1–3 einzustudieren und aufzuführen. Damit wurde ein langegehegter Wunsch des seit mittlerweile fast 20 Jahren etablierten Orchesters verwirklicht, neben den bisherigen überwiegend sinfonischen Konzerten auch große Oratorien musizieren zu können.

Für dieses Pilotprojekt meldeten sich circa 60 Chorsänger, überwiegend Ärzte oder Angehörige anderer Heilberufe, wie Apotheker und Krankenschwestern, die aus vielen Teilen Deutschlands anreisten. Es fand eine intensive Probenarbeit unter Leitung von Jan Sielemann aus Lüneburg statt. Die musikalische Gesamtverantwortung hatte der langjährige Orchesterdirigent Alexander Mottok aus Hamburg, der in feinfühligster Weise parallel Orchesterproben abhielt sowie in den Tutti-proben Chor und Orchester zusammenfügte. Sänger und Musiker erlebten vier musikalisch intensive Tage, wobei auch der zwischenmenschliche und der gesellige Aspekt nicht zu kurz kamen. Am 30. Dezember erklang dann im ausverkauften Norddorfer Gemeindesaal ein grandioses Konzert.

Einbezogen wurde auch das auf Amrum lebende Kantorenehepaar Stümke. Iris Stümke sang die Partie

des Solosoprans, Freimut Stümke wirkte als Trompeter mit. Die weiteren Solisten waren Altistin Elke Burkert, Tenor Michael Gehrke und Bariton Marius Adam. Das „Experiment“ Deutscher Ärztechor kann nach diesen positiven Erfahrungen als geglückt bezeichnet werden. Die Erwartungen wurden sogar deutlich übertroffen. Inzwischen laufen schon die Vorbereitungen für das nächste gemeinsame Projekt. Vom 27. bis 31. Dezember finden, wiederum auf Amrum, die Einstudierung und die Aufführung der Kantaten 4–6 des bachschen Weihnachtsoratoriums statt.

Dazu sucht der Chor noch weitere Mitwirkende, vor allem Tenöre und Bässe. Voraussetzungen sind langjährige Chorerfahrung und Kenntnis des jeweils aufzuführenden Werks sowie die Zugehörigkeit zu einem medizinischen Beruf. ■

*Dr. med. Matthias Wagner, Vorstandsmitglied  
des Deutschen Ärztorchesters*

**Kontaktadresse:** Sekretariat des Deutschen Ärztorchesters, Christa Schmolke, Bajuwarenstraße 141, 81825 München, Tel.: 0 89-42 63 13, E-Mail: christa.schmolke@gmx.de. Das Deutsche Ärztorchester nimmt derzeit folgende Instrumente auf: Streicher (insbesondere Kontrabässe), Pauke/Schlagwerk, Oboen, Hörner, Trompeten. Voraussetzung ist eine exzellente Instrumentalausübung, langjährige Orchestererfahrung und die Zugehörigkeit zu einem medizinischen Beruf. Weitere Informationen unter [www.aerzteorchester.de](http://www.aerzteorchester.de).